

Verhalten nach einer Hernienoperation:

Operationswunden

Bei laparoskopischen Leistenbrüchen verwenden wir in der Regel einen Hautkleber, der sich selbständig ablöst.

Bei offenen Operationen wird ein auflösbarer Faden verwendet, der nicht entfernt werden muss. Die Wundheilung ist nach ca. 2 Wochen abgeschlossen.

Körperliche Belastung/Arbeitsfähigkeit

Wir empfehlen Ihnen für 4-6 Wochen auf schwere körperliche Arbeit zu verzichten. Belastung nach Maßgabe der Beschwerden.

Eine Arbeitsfähigkeit ist, je nach ausgeübtem Beruf, nach

1 Woche wieder möglich.

2 bis 3 Tage nach der Operation können Sie wieder ein Fahrzeug steuern

Sport

- Ab der 1. Woche: leichte Sportarten wie Walken
- Ab der 2. Woche: Joggen u. leichtes Radfahren
- Ab der 4.-6. Woche: alle Sportarten, sowie Ballspiele (Fußball), Fitnessstudio, Schwimmen

Intimverkehr

Falls im Operationsgebiet keine Blutergüsse oder Schwellungen vorliegen und keine Schmerzen mehr bestehen, ist Intimverkehr wieder möglich.

Kontakt

Dr. med. Corbinian Schill
Oberarzt und Leiter der
Hernienchirurgie
Corbinian.Schill@glkn.de



Sprechstunden:

**Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung**

Sekretariat und Anmeldung:

Frau Isolde Türke

Tel: 07531 801-1101

Fax: 07531 801-1109

E-mail: allgemeinchirurgie.kn@glkn.de

**Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
Klinikum Konstanz**

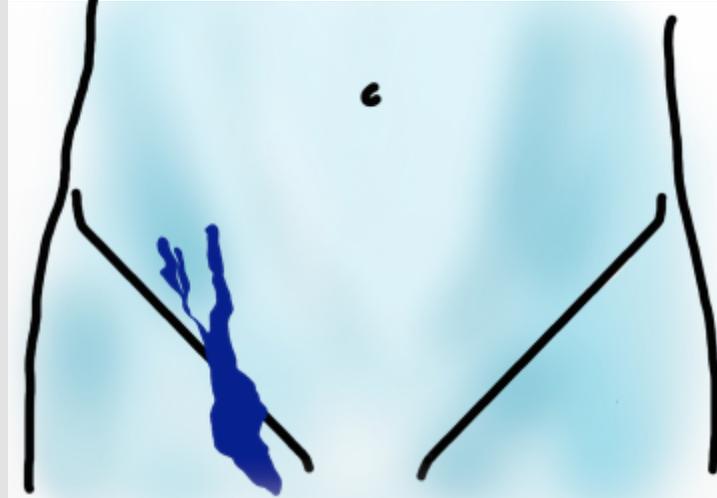
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Chefarzt Prof. Dr. med. Jörg Glatzle

Luisenstr. 7 - 78464 Konstanz

website: www.glkn.de

Anfahrt und Lageplan



Hernienchirurgie Konstanz

Patienteninformation



Liebe Patientinnen, liebe Patienten

Brüche (Hernien) sind eine sehr weit verbreitete Erkrankung. Die Therapie der Wahl ist der operative Bruchlückenverschluss, da sich die angeborene oder erworbene Lücke in der Bauchwand von alleine nicht wieder verschließt. Hernienoperationen sind heutzutage Routineeingriffe, die im klinischen Alltag häufig durchgeführt werden.

Zur Versorgung der verschiedenen Brüche stehen unterschiedliche, auf den Patienten zugeschnittene Verfahren zur Auswahl. In unserer Klinik werden alle Hernientypen, angefangen bei der Leistenhernie über die Nabelhernie, die Narbenhernien bis hin zur komplexen Bauchwandhernien versorgt.

Die Eingriffe werden sowohl in offener, als auch in laparoskopischer (minimalinvasiver) Technik durchgeführt und decken die gesamte Bandbreite der modernen Chirurgie ab.

Die häufigste Operation in unserer Klinik ist der minimalinvasive Verschluss einer Leistenhernie (TEP).

Ein großer Teil der Operationen kann auch in unserem ambulanten Operationszentrum durchgeführt werden.

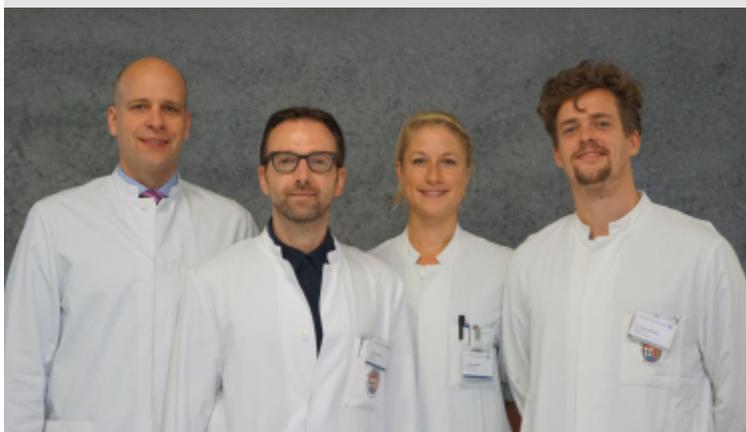
Wir beraten Sie gerne in unserer Sprechstunde.

Mit freundlichen Grüßen,

Corbinian Schill

Operation folgender Bauchwandbrüche:

- Leistenbruch *OP nach Lichtenstein (konventionelle Operation mit Kunststoffnetz) oder minimalinvasiver TEP (total extraperitoneale Plastik mit Kunststoffnetz)*
- Nabelbruch *(Direktnaht, bei größeren Brüchen mit Kunststoffnetz)*
- Bauchdeckenbruch *(in der Regel konventionell mit Kunststoffnetz)*
- Narbenhernien *(offen mit Kunststoffnetz oder laparoskopisch/minimalinvasiv (IPOM) mit einem speziell beschichteten Kunststoffnetz)*
- Komplexe Bauchwandbrüche *(konventionell mit Kunststoffnetz und Bauchdeckenrekonstruktion, sogenannter Komponentenseparation)*



Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie (Zertifiziert durch Herniamed)



Wir bieten Ihnen eine qualitätsgesicherte Hernienchirurgie, welche durch die Herniamed-Gesellschaft zertifiziert ist. Das bedeutet, dass Ihre Daten (Art des Bruchs, Operationstechnik, Begleiterkrankungen, Voroperationen) – Ihr Einverständnis vorausgesetzt – in anonymisierter Form zur Qualitätssicherung ausgewertet werden, um auch in Zukunft eine bestmögliche operative Versorgung zu gewährleisten.